

## ÖFFNUNGSZEITEN

**Dienstag bis Freitag**

von 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Der BIENENKORB ist während  
der Schulferien geschlossen

## BEITRÄGE

**2 Tage/Woche:**

Monatlich 75.- Euro

**3 Tage/Woche:**

Monatlich 112,50 Euro

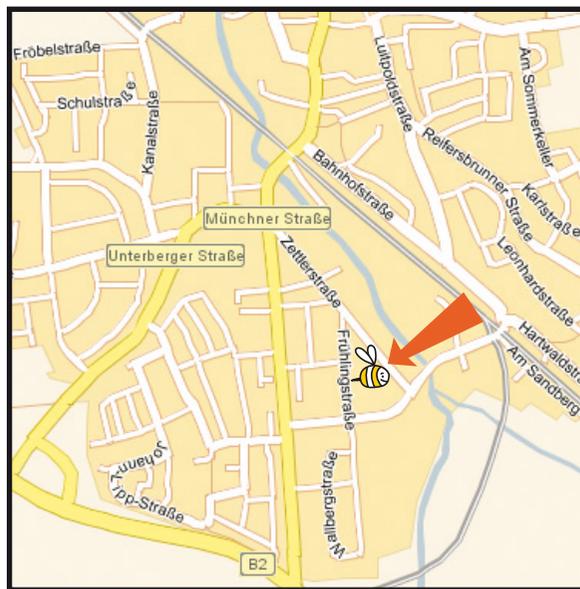
**4 Tage/Woche:**

Monatlich 150.- Euro

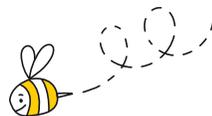
Die Kinderbetreuungsbeiträge  
werden für 12 Monate erhoben



## SO FINDEN SIE UNS



Kinderbetreuung  
BIENENKORB  
Zettlerstraße 36  
86415 Mering



Internet: [www.bienenkorb-mering.de](http://www.bienenkorb-mering.de)  
e-mail: [mail@bienenkorb-mering.de](mailto:mail@bienenkorb-mering.de)

Leitung : Heike Neumair  
Telefon : 0 82 33 / 77 95 120

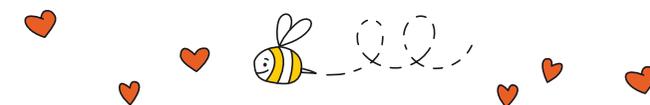
Träger : BIENENKORB, Förderverein  
für Kinderbetreuung e.V.

1. Vorstand : Magdalena Wirth  
2. Vorstand : Heike Neumair

Herzlich  
Willkommen  
in der  
Kinderbetreuung



BIENENKORB



## WIR ÜBER UNS

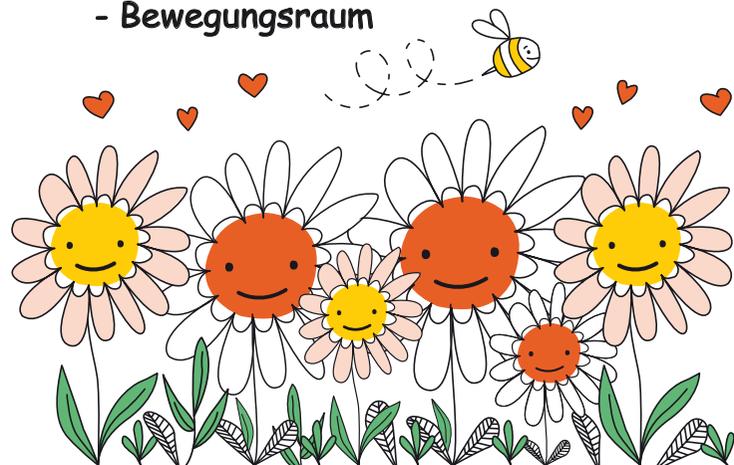
Im November 1990 wurde die Kinderbetreuung BIENENKORB durch eine Elterninitiative gegründet.

Seit November 2001 sind wir ein gemeinnütziger Verein, gefördert durch die Gemeinde Mering.

Wir betreuen Kinder im Vorkindergartenalter von 18 Monaten bis 3 Jahren. Wir bieten pro Vormittag maximal 12 festbelegte Plätze an. Als gut eingespieltes Team betreuen wir die Kinder mit 3 erfahrenen pädagogischen Fachkräften.

Unsere kindgerechten Räumlichkeiten:

- Spielzone: Bauecke, Spielküche
- Ruhezone: Kuschelecke
- Intensivraum
- Bewegungsraum

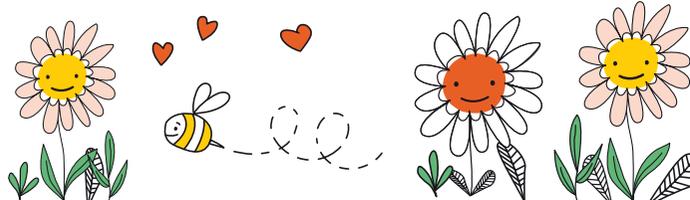


## UNSER ANLIEGEN IST ES

- den Kindern Gelegenheit zu geben, erste Erfahrungen im Umgang mit Gleichaltrigen zu sammeln und ein Wir-Gefühl aufzubauen
- die Kinder auf behutsame Weise auf den Kindergartenalltag vorzubereiten

Gemeinsam erreichen wir eine entspannte Atmosphäre in der sich die Kinder sicher und geborgen fühlen.

- die Kinder in ihrer Selbstbestimmung und sozialer Mitverantwortung zu stärken (Stressbewältigung, Einhaltung demokratischer Spielregeln)
- die Kinder sprachlich zu fördern, durch Wecken der Sprechfreude (Bilderbuch betrachtung, Geschichten vorlesen, mit Konflikten sprachlich umgehen)
- durch ständigen Austausch zwischen Eltern und Betreuern ein größtmögliches Maß an Wohlbefinden zu erreichen



## UNSERE ZIELE WERDEN ERREICHT

- durch intensives Beobachten beim Freispiel
- durch Anregung neuer Spielideen
- durch gezielte Förderung (mit altersgerechtem Spielmaterial)
- vor allem durch Zeit und Ruhe (Muße ihren Gedanken nachzuhängen, zu träumen und zu experimentieren)



## WIR ERZIEHER UNTERSTÜTZEN

- die Kinder dabei, sich Erfolgserlebnisse zu schaffen um das Selbstvertrauen zu festigen
- Konflikte selbst zu lösen
- kontaktschwache Kinder, sich in die Spielgruppe zu integrieren

